

1. Vorwort
2. Gesamtrechtsnachfolge durch den Erbfall
3. Gesetzliche Erbfolge
 - 3.1 Gesetzliches Erbrecht der Verwandten
 - 3.1.1 Erben der ersten Ordnung (§ 1924 BGB)
 - 3.1.2 Erben der zweiten Ordnung (§ 1925 BGB)
 - 3.1.3 Erben der dritten Ordnung (§ 1926 BGB)
 - 3.1.4 Die Erben der vierten (§ 1928 BGB) und ferneren Ordnungen
 - 3.1.5 Erbrechtliche Gestaltung durch Adoption
 - 3.1.5.1 Volljährigenadoption
 - 3.1.5.2 Volljährigenadoption mit „starker“ Wirkung
 - 3.1.5.3 Volljährigenadoption mit „schwacher“ Wirkung
 - 3.1.5.4 Volljährigenadoption und Namensrecht
 - 3.1.6 Nichteheliche Kinder
 - 3.2 Ehegattenerbrecht
 - 3.2.1 Zugewinnngemeinschaft
 - 3.2.1.2. Modifizierte Zugewinnngemeinschaft
 - 3.2.1.2 Güterstandsschaukel
 - 3.2.2 Gütertrennung
 - 3.3 Voraus des Ehegatten
 - 3.4 Geschiedener Ehegatte
 - 3.4.1 Geschiedenentestament
 - 3.5 Stiefkinder oder Pflegekinder
 - 3.6 Erbrecht gleichgeschlechtlich eingetragener Lebenspartner
 - 3.7 Familienrechtliche Anordnungen
 - 3.7.1 Vormundschaft
 - 3.7.2 Pflegschaft
 - 3.7.3 Betreuung
 - 3.7.3.1 Keine Betreuung gegen den freien Willen
 - 3.8 Erbengemeinschaft
 - 3.8.1 Verwaltung der Erbengemeinschaft
 - 3.8.2 Ordnungsgemäße Verwaltung
 - 3.8.2.1. Mitwirkungspflicht der Miterben
 - 3.8.3 Außerordentliche Verwaltung
 - 3.8.4 Notwendige Verwaltung
 - 3.8.5 Auseinandersetzung der Erbengemeinschaft
 - 3.8.5.1 Naturalteilung
 - 3.8.5.2 Teilung durch Pfandverkauf
 - 3.8.5.3 Teilung durch Teilungsversteigerung
 - 3.8.5.4 Erbteilungsklage
 - 3.8.5.5 Abschichtung
 - 3.8.5.6 Erbanteilsübertragung
 - 3.8.6 Anrechnung und Ausgleich
 - 3.8.6.1 Ausgleichspflichtige Zuwendungen

- 3.8.6.2 Art und Weise der Ausgleichung
- 3.8.6.3 Nichtausgleichspflichtige Zuwendungen
- 3.6.6.4 Keine nachträgliche Ausgleichsanordnungen nach § 2050 IV BGB
- 3.8.6.5 Ausgleichspflicht bei besonderen Leistungen eines Abkömmlings
- 3.8.6.6 Auswirkungen der Ausgleichspflicht ins Pflichtteilsrecht
- 3.8.7 Pflichtteilsanrechnung
- 4. Verfügung von Todes wegen
 - 3.1 Eigenhändiges Testament
 - 3.1.1 Eigenhändiges gemeinschaftliches Testament
 - 3.10.1.1 Hinterlegung des Testamentes
 - 3.2 Notarielles Testament (§§ 2231; 2232 BGB)
 - 3.2.1 Erbvertrag (§ 2298 BGB)
 - 3.3 Testierfähigkeit und Testierfreiheit
 - 3.4 Testamentsinhalte
 - 3.4.1 Erbeinsetzung
 - 3.4.2 Ersatzerben
 - 3.4.3 Vor- und Nacherbschaft
 - 3.13.3.1 Befreite Vorerbschaft
 - 3.4.4 Vermächtnis
 - 3.4.5 Testamentsvollstreckung
 - 3.4.6 Teilungsanordnung und Auflagen
 - 3.4.7 Berliner Testament
 - 3.4.8 Württembergisches Testament
 - 3.4.9 Geliebtentestament
 - 3.13.10 Behindertentestament
 - 3.13.10.1 Grundsatz des Nachrangs der Sozialhilfe
 - 3.13.10.2 Zugriff auf den Nachlass infolge Sozialleistungsbezug des Erblassers
 - 3.13.10.3 Zugriff auf den Nachlass infolge Sozialleistungsbezuges durch den Erben
 - 3.13.10.4 Zugriff des Sozialhilfeträgers auf Vermächtnis
 - 3.13.10.5 Zugriff des Sozialhilfeträgers auf einen Pflichtteilsanspruch
 - 3.13.11 Bedürftigentestament
 - 3.13.11.1 Arbeitslosengeldbezug beim Bedürftigentestament
 - 3.13.11.2 Insolvenzrecht und das Bedürftigentestament
 - 3.13 Testamentsänderungen
 - 3.14.1 Bindungswirkung von Verfügungen von Todes wegen
 - 3.14.2 Wechselbezügliche Verfügungen
 - 3.14.2.1 Lebzeitiges Eigeninteresse des Überlebenden
 - 3.14.2.2 Beeinträchtigende Verfügungen unter Lebenden
 - 3.14.2.3 Widerruf wechselbezüglicher Verfügungen
 - 3.14.2.4 Beseitigung der Bindungswirkung durch Ausschlagung
 - 3.14.2.5 Anfechtung letztwilliger Verfügungen
- 4. Erbrecht und Gesellschaftsrecht

- 4.1. Vorrang des Anerbenrechtes der Höfeordnungen
- 4.2. Vorrang des Gesellschaftsrechts
- 4.3. Erbrechtliche Nachfolge in Unternehmensbeteiligungen
 - 4.3.1. Vermögenszuordnung – Wer ist Unternehmensträger?
- 4.4. Erbfolge in ein Einzelunternehmen
 - 4.4.1. Vererblichkeit des Einzelunternehmens
 - 4.4.2. Haftung der Erben
 - 4.4.3. Fortführung des Einzelunternehmens
- 4.5. Nachfolge in OHG-Anteile
 - 4.5.1. Gesetzliche Fortsetzungsklausel
 - 4.5.2. Abweichende vertragliche Regelungen
 - 4.5.3. Auflösungsklausel
 - 4.5.4. Nachfolgeklauseln
 - 4.5.5. Eintrittsklausel
- 4.6. Nachfolge in die GbR-Beteiligung
 - 4.6.1. Liquidationsgesellschaft
 - 4.6.2. Fortsetzungsklausel
 - 4.6.3. Nachfolgeklausel
- 4.7. Nachfolge in einen KG-Anteil
 - 4.7.1. Nachfolge in den Kommanditanteil
 - 4.7.2. Nachfolge in den Komplementäranteil
- 4.8. Nachfolge in GmbH-Anteil
 - 4.8.1. Vererblichkeit des GmbH-Anteils
 - 4.8.2. Einschränkung der Vererblichkeit durch Einziehung des GmbH-Anteils
 - 4.8.2.1. Beschränkung der Abfindung bei Einziehung des GmbH-Anteils
 - 4.8.3. Einschränkung der Vererblichkeit durch Abtretung des GmbH-Anteils
 - 4.8.4. Einschränkung der Vererblichkeit durch eine Vinkulierungsklausel
- 4.9. Nachfolge in GmbH und Co. KG
 - 4.9.1. Einheits-GmbH und Co. KG als Regelfall
 - 4.9.2. Einheits-GmbH und Co. KG im Erbfall
- 4.10. Das Unternehmertestament
 - 4.10.1. Erwerb von Betriebs-/Privatvermögen durch Unternehmensnachfolger als Erben
 - 4.10.2. Erwerb von Betriebs- und Privatvermögen durch Teilungsanordnungen
 - 4.10.3. Testamentsvollstreckung im Unternehmertestament
5. Pflichtteilsrecht
 - 5.1. Pflichtteil nach § 2303 BGB
 - 5.1.2. Pflichtteil trotz Erbenstellung
 - 5.2. Beschränkungen und Beschwerungen nach § 2306 BGB
 - 5.2.1. Generelles Wahlrecht des belasteten Erben ab dem 01.01.2010
 - 5.3. Ausgleichspflicht nach § 2316 BGB
 - 5.4. Pflichtteilsentziehung
 - 5.4.1. Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht

- 5.4.2 Pflichtteilsstrafklausel
- 5.4.3 Jastrowsche Klausel
- 5.5 Auskunftspflicht des Erben nach § 2314 BGB
 - 5.5.1 Anforderungen an ein notarielles Nachlassverzeichnis
- 5.6 Pflichtteilsergänzung nach § 2325 ff. BGB
 - 5.6.1 Niederstwertprinzip zur Wertermittlung
 - 5.1.1. Aufgabe der Doppelberechtigungslehre
- 5.7 § 2329 BGB Anspruch gegen den Beschenkten
 - 5.7.1 Anrechnung von Vorempfängen auf den Pflichtteilsergänzungsanspruch
 - 5.7.2 Erweiterung der Stundungsgründe
 - 5.7.3 Pflichtteilsreduktionsstrategien
- 3.5 Wert des pflichtteilsrelevanten Nachlasses
- 6. Verjährung erbrechtlicher Ansprüche
 - 6.1 Regelverjährung nach 3 Jahren
 - 6.1.1 Beibehaltung der 30-jährigen Verjährungsfrist in Ausnahmefällen
 - 6.2 Verjährung des Pflichtteilergänzungsanspruchs gegen den Beschenkten
- 7. Nach dem Erbfall
 - 7.1 Sterbefallanzeige
 - 7.2 Ablieferungspflicht
 - 7.2.1 Keine amtliche Erbenermittlung
 - 7.3 Annahme und Ausschlagung der Erbschaft
 - 7.4 Haftungsbeschränkungen
 - 7.5 Testamentseröffnung
- 8. Nachlassverfahrensrecht
 - 8.1 Feststellungsbeschluss statt Vorbescheid
 - 8.1.1. Bedürfnis eines Erbscheins
 - 8.1.2 Antragstellung
 - 8.2 Arten von Erbscheinen
 - 8.2.1 Alleinerbschein
 - 8.2.2 Gemeinschaftlicher Erbschein
 - 8.2.3 Teilerbschein
 - 8.2.4 Gegenständlich beschränkter Eigenrechtserbschein
 - 8.2.5 Gegenständlich beschränkter Fremdrechtserbschein nach § 2369 BGB
 - 8.2.6 Gemischter Erbschein
 - 8.2.7 Ausländische Erbscheine
 - 8.3 Wirkungen des Erbscheins im Rechtsverkehr
 - 8.3.1 Einziehung bzw. Kraftloserklärung des unrichtigen Erbscheins
 - 8.3.2 Rechtsmittel gegen Erbscheinserteilung
 - 8.3.3 Paralleles Klageverfahren auf Feststellung des Erbrechtes
 - 8.4 Nachlassauseinandersetzung
 - 8.5 Verträge zugunsten Dritter/Lebensversicherung
 - 8.6 Rechtsverhältnisse an der Mietwohnung nach dem Tod
- 9. Deutsches Recht oder ausländisches Erbrecht

- 9.1 Sachverhalt mit Auslandsbezug vor der EU-Erbrechtsverordnung (650/2012)
 - 9.1.1 Sachverhalt mit Auslandsbezug nach Art. 3 I EGBGB
 - 9.1.2 Kollisionsrecht
 - 9.1.3 Erbstatut
 - 9.1.4 Haager Testamentsübereinkommen
 - 9.1.5 Deutsches Erbkollisionsrecht in Art 25 EGBGB
 - 9.1.6 Vorrang durch völkerrechtliche Verträge
 - 9.1.7 Vorrang durch Sondererbfolge nach ausländischem Recht
 - 9.1.8 Vorrang aufgrund ausländischen Kollisionsrechtes
 - 9.1.9 Vorrang bei funktioneller Nachlassspaltung
 - 9.1.10 Nachlassspaltung
 - 9.1.11 Rück- und Weiterverweisung
 - 9.1.12 Wahlrecht
 - 9.1.13 Internationale Übereinkommen
 - 9.1.13.1 Der Deutsch-Türkische Konsularvertrag
 - 9.1.13.2 Deutsch-Sowjetischer Konsularvertrag
 - 9.1.13.3 Das Deutsch-Iranische Niederlassungsabkommen
 - 9.1.14 Ordre public
 - 9.1.15 Erbfälle zwischen 1976 und 1990 bei Grundbesitz in der ehemaligen DDR
- 9.2 Sachverhalt mit Auslandsbezug nach der EU-Erbrechtsverordnung (650/2012)
 - 9.3.1 Regelungen der Erbrechtsverordnung
 - 9.3.1.1 Sachliche Anwendungsbereich
 - 9.3.1.2 Internationale Zuständigkeit
 - 9.3.1.3 Anknüpfung der ErbVO
 - 9.3.1.4 Rechtswahl
 - 9.3.1.5 Formelle und materielle Wirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen
- 10. Erbschaftsteuer
 - 10.1 Steuerpflichtiger Erwerb
 - 10.1.1 Meldepflicht zur Erbschaftsteuer
 - 10.1.2 Räumliche Anknüpfungspunkte der Besteuerung
 - 10.1.3 Doppelbesteuerung und Anrechnung
 - 10.2 Grundlagen der Erbschaftsteuerermittlung
 - 10.3 Grundlagen der Steuerermittlung
 - 10.4 Bundesverfassungsgericht kippt Erbschaftsteuer
 - 10.5 Das neue Erbschaftsteuerrecht
 - 10.5.1 Antragsgebundenes Wahlrecht in Übergangszeit
 - 10.6 Steuerpflichtige Vorgänge
 - 10.7 Bewertungsgrundsätze
 - 10.7.1 Wertermittlung von Grundvermögen
 - 10.7.2 Wertermittlung unbebauten Grundes
 - 10.7.3 Wertermittlung bebauten Grundes

- 10.8 Nachweis des niedrigeren gemeinen Wertes
- 10.9 Verschonung von Grundvermögen
- 10.10 Stundungsanspruch nach § 28 III ErbStG
- 10.11 Begünstigung des selbstgenutzten Familienheims
 - 10.11.1 Erwerb des Familienheims von Todes wegen durch den Ehepartner
 - 10.11.2 Erwerb des Familienheims von Todes wegen durch Kinder/Enkel
 - 10.11.3 Lebzeitige Zuwendung eines Familienwohnheimes unter Ehegatten
- 10.12 Bewertung von Betriebsvermögen
- 10.13 Verschonung von Betriebsvermögen
- 10.14 Selbst genutzte Wohnung
- 10.15 Weitere Änderungen im Überblick
- 10.16 Persönliche und sachliche Freibeträge
- 10.17 Steuersätze in Prozent
- 10.18 Berücksichtigung Doppelbelastung Erbschaft- und Einkommensteuer
- 11. Steuerliche Gestaltung vor dem Erbfall
 - 11.1 Dekadenschenkungen
 - 11.2 Vorweggenommene Erbfolge
 - 11.2.1 Begriff der „vorweggenommenen Erbfolge“
 - 11.2.1.1 Übergabe unter Nießbrauchsvorbehalt
 - 11.2.1.2 Übergabe unter dem Vorbehalt eines Wohnrechts
 - 11.2.1.3 Übergabe gegen Versorgungsleistungen
 - 11.2.1.4 Übergabe gegen Pflegeverpflichtung
 - 11.2.1.5 Übergabe mit Rückabwicklungsvorbehalten
- 12. Steuerliche Korrekturen nach dem Erbfall
 - 12.1 Mehrfacher zeitnahe Erwerb von Todes wegen
 - 12.2 Ausschlagungen
 - 12.2.1 Teilausschlagung der Erbschaft ist grundsätzlich unzulässig
 - 12.2.2 Die Ausschlagung bei der Gefahr der Aufdeckung „Stiller Reserven“
 - 12.2.3 Ausschlagung gegen Gegenleistung/Abfindung
 - 12.3. Pflichtteilsgeltendmachung
 - 12.4 Steuerlicher Vollzug unklarer bzw. unwirksamer erbrechtlicher Verfügungen
- 13. Lebensversicherungen und vorweggenommene Erbfolge
- 14. Verfügungen zu Gunsten Dritter über Bankguthaben
- 15. Bankvollmacht für den Todesfall
 - 15.1 Gemeinschaftskonten mit dem Begünstigten
 - 15.2 Vertrag zugunsten Dritter auf den Todesfall
 - 15.3 Sparbuch als Legitimationspapier im Erbfall